

13. MÄRZ 2018

Dagmar Enschedel: Pannen-AKW Cattenom nicht sanieren, sondern endlich abschalten!

DIE LINKE im Saarländischen Landtag kritisiert, dass die Electricité de France (EDF) in das Pannen-AKW Cattenom investieren und die Laufzeit verlängern will. Es sei höchste Zeit, das störanfällige Kraftwerk, das seit vielen Jahren die Existenz der ganzen Region bedroht, vom Netz zu nehmen und abzuschalten. Die umweltpolitische Sprecherin Dagmar Enschedel erklärt: „Die Landesregierung und die saarländischen Bundesminister müssen sich gegenüber Frankreich für eine Abschaltung einsetzen. Nötig sind Verhandlungen mit den französischen Freunden, bei denen eine faire Lösung der Fragen des notwendigen Ausfallstroms, der Netze und der Finanzierung der dabei entstehenden Kosten gefunden wird. Sieben Jahre nach der verheerenden Katastrophe von Fukushima und 32 Jahre nach Tschernobyl sollte endlich Schluss sein mit hochgefährlichen Pannenreaktoren wie Cattenom. Mit insgesamt über 800 Störfällen seit der Inbetriebnahme häufen sich die Zwischenfälle inzwischen massiv. In den letzten Wochen gab es acht Störfälle und am 9. März sogar zwei an einem Tag. Es kommt vermehrt zu Rauchentwicklungen in der Elektroinstallation oder verursacht durch Überlastungen von Pumpen. Schluss damit, das AKW muss endlich abgeschaltet werden.“

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.LINKSFRAKTION-SAARLAND.DE/NC/PRESSE/PRESSEMITTEILUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/DAGMAR-ENSCHEDEL-PANNEN-AKW-CATTENOM-NICHT-SANIEREN-SONDERN-ENDLICH-ABSCHALTEN/](http://www.linksfraktion-saarland.de/nc/presse/pressemitteilungen/detail/artikel/dagmar-enschedel-pannen-akw-cattenom-nicht-sanieren-sondern-endlich-abschalten/)